



Notice d'utilisation

FR

Owner's manual

GB

Bedienungsanleitung

DE

Libretto d'istruzioni

IT

Manual de utilización

ES

Gebruikershandleiding

NL

ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟΧΡΗΣΤΗ

GR

Instruktionsbok

SE

Manual de proprietário

PT

Käyttöohjekirja

FI

Instruktionsbog

DK

INHALT	
Inhalt	1
Hinweise	1
Sicherheitshinweise	1
Technische Daten	2
Einzusetzende Produkte	4
Informationen zur Anleitung	4
Beschreibung des Fahrzeugs	5
Instrumente	6
Bedienelemente	7
Zündschlossfunktionen	7
Kontrollen vor der Benutzung	8
Überprüfung vor Fahrtantritt	8
Hinweise zur Inbetriebnahme und zum Fahren	8
Warnhinweis	8
Starten des Motors	8
Fahren	9
Treibstoff - Sparsames Fahren	9
Einfahren des Motors	9
Abschalten des Motors und Parken	9
Kontrolle der Flüssigkeitsstände	10
Reifen	11
Batterie	11
Laden der Batterie	11
Sicherungen	11
Wechsel der Leuchtmittel	12
Einstellung der Scheinwerfer	12

HINWEISE	
Sie haben ein Fahrzeug von Peugeot erworben. Wir freuen uns über Ihre Wahl und bedanken uns für Ihr Vertrauen.	
Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Benutzung Ihres Fahrzeugs gründlich durch.	
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung stets im Staufach des Fahrzeugs auf. Neben Anweisungen zur Verwendung, Kontrolle und Wartung des Fahrzeugs enthält sie ebenfalls wichtige Sicherheitshinweise zum Schutz des Fahrzeugführers sowie Dritter vor Unfällen.	
In der Anleitung finden Sie zahlreiche Hinweise um das Fahrzeug in perfektem Betriebszustand zu halten.	
Ihr Vertragshändler verfügt über genaueste Kenntnisse des Fahrzeugs, über die Original-Ersatzteile und das passende Werkzeug. Dadurch kann er Sie besonders gut beraten und Ihr Fahrzeug gemäß dem vorgesehenen Wartungsplan unter optimalen Bedingungen warten, damit Sie immer hohen Fahrspaß bei maximaler Sicherheit genießen können.	

SICHERHEITSHINWEISE	
Unerfahrene Zweiradfahrer sollten sich vor der Teilnahme am Straßenverkehr unbedingt genauestens mit ihrem Fahrzeug vertraut machen. Es wird daher ausdrücklich davon abgeraten, das Fahrzeug an Personen ohne Erfahrung mit Krafträdern zu verleihen.	
Nach der Verkehrsordnung ist gemäß der geltenden Gesetzgebung zum Führen eines Kraftrads je nach Hubraum ein Führerschein oder eine spezifische Fahrausbildung durch einen Fachanbieter erforderlich.	
Der Fahrzeugführer und der Beifahrer sind zum Tragen eines zugelassenen Helms verpflichtet. Es wird empfohlen, Schutzhandschuhe und Schutzbrille anzulegen und helle oder reflektierende Kleidung zu tragen, die für das Führen eines Kraftrads geeignet ist.	
Die geltende Gesetzgebung verbietet in einigen Ländern den Transport eines Mitfahrers, andere Länder schreiben den Nutzern von Motor-Krafträdern eine Haftpflichtversicherung zum Schutz für Dritte und	

Mitfahrer vor, die im Falle eines Unfalls bei Schäden eintritt.

Fahren in alkoholisiertem Zustand oder unter Einfluss von Betäubungsmitteln oder bestimmten Medikamenten ist strafbar und gefährdet die Sicherheit des Fahrers und anderer Personen.

Überhöhte Geschwindigkeit ist ein entscheidender Faktor bei zahlreichen Unfällen. Die Verkehrszeichen sind zu beachten und die Geschwindigkeit an die Wetterbedingungen anzupassen.

Zugelassene Gepäckträger und Koffer stehen als Option zur Verfügung. (modellabhängig). Die Montagehinweise sind einzuhalten und das zulässige Transportgewicht beträgt je nach Ausstattung 3 bis 5 kg.

Der Motor und die Auspuffteile können sehr hohe Temperaturen erreichen, folglich muss beim Parken des Fahrzeugs ein Kontakt mit brennbaren Materialien oder mit Körperteilen vermieden werden, da ansonsten ein Brand verursacht oder Verbrennungen entstehen könnten.

Der Einbau von nicht durch den Hersteller zugelassenen Teilen, der eine Änderung der technischen Daten oder der Leistungen des Fahrzeugs nach sich zieht, ist nicht gestattet. Änderungen führen zum Verlust der Garantie und das Fahrzeug entspricht nicht mehr den legalen Zulassungsrichtlinien.

Die durch die Richtlinie 97/24/CE verlangten Fahrzeugdaten befinden sich auf dem Kontrollschild an dem Fahrzeug. Dies ist eine Maßnahme gegen die Manipulation von Kleinkrafträdern und leichten Motorrädern.

DE

TECHNISCHE DATEN

DE

Kisbee							
Typencode							
	K1AAAA 45 km/h Version	K1ABAA 25 km/h Version	K1ACAA 30 km/h Version	K1AEAA 45 km/h Version	K1AEBA 45 km/h Version	K1FAAA 25 km/h Version	K3ADAA
Motor							
Motortyp/Hubraum	4-Taktmotor. 50 cc. Luftkühlung.			2-Taktmotor. 50 cc. Luftkühlung.		4-Taktmotor. 100 cc. Luftkühlung.	
Fassungsvermögen in Liter							
Motoröl	0.8					0.8	
2-Takt-Öltank				1.1			
Getriebeöl				0.12			
Kraftstofftank				6.5			
Abmaße in mm							
Länge				1850		1803	
Breite				665		666	
Höhe				1160		1123	
Radstand				1256		1258	
Gewicht in kg							
In fahrbereitem Zustand				90		97	
Zulässiges Maximum. Gesamtgewicht des Fahrzeugs mit Fahrer, Beifahrer, Zubehör und Gepäck				260		247	

TECHNISCHE DATEN

Kisbee							
Typencode							
	K1AAAA 45 km/h Version	K1ABAA 25 km/h Version	K1ACAA 30 km/h Version	K1AEAA 45 km/h Version	K1AEBA 45 km/h Version	K1AFAA 25 km/h Version	K3ADAA
Motor							
Motortyp/Hubraum	4-Taktmotor. 50 cc. Luftkühlung.			2-Taktmotor. 50 cc. Luftkühlung.		4-Taktmotor. 100 cc. Luftkühlung.	
Reifendimensionen							
Vorne	110/70 - 12			120/90 - 10 120/70 - 12	110/70 - 12	100/90 - 10	
Tragfähigkeits- und Geschwindigkeitsindex	53J			56J 51J	53J	56J	
Hinten	110/70 - 12			130/90 - 10 130/70 - 12	110/70 - 12	100/90 - 10	
Tragfähigkeits- und Geschwindigkeitsindex	53J			61J 56J	53J	56J	
Druck in bar							
Vorne	1.6					1.8	
Hinten	1.8					2	
Beleuchtung							
Scheinwerferleuchte	12V 35/35W						
Blinkerleuchten	12V 10W						
Rücklicht/Bremslicht	12V 5/21W						
Zündkerze entstört							
	NGK CR7HSA			NGK BR7HS		NGK BPR5HS	NGK CR7HSA
Batterie							
	12V - 4Ah					12V 6Ah	

DE

DE

EINZUSETZENDE PRODUKTE

Motoröl 4 -Takt-Motor
SAE 5W40 4T Synthetiköl API SL/SJ
Öl für Getrennschmierung 2 -Takt-Motor
Halbsynthetisches 2-Taktöl API TC JASO FC
Getriebeöl
SAE 80W90 API GL4
Bremsflüssigkeit
DOT 4
Batterie
Demineralisiertes Wasser

INFORMATIONEN ZUR ANLEITUNG

Die besonderen Hinweise werden durch folgende Symbole gekennzeichnet:

**Wiederverwertbar**

Zeigt an, dass das Produkt oder seine Verpackung wiederverwertbar ist.

**Reizend**

Das Produkt übt eine Reizwirkung auf Haut, Augen und Atmungsorgane aus.

**Entzündlich**

Von offenen Flammen oder Wärmequellen (Grill, Heizgerät, Heizung, etc) fernhalten. Direkte Sonneneinwirkung vermeiden.

**Ätzend**

Lebendes Gewebe und auch viele Materialien werden bei Kontakt mit diesen Substanzen zerstört.

Berührung mit Haut und Kleidung vermeiden. Handschuhe, Schutzbrille und angepasste Kleidung, z.B. Baumwollkittel, tragen. Dämpfe nicht einatmen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen.

**Explosionsgefährlich**

Stoß, Reibung, Funkenbildung und Hitzeeinwirkung vermeiden.

**Umweltgefährlich**

Das Produkt kann eine Schädigung des Ökosystems herbeiführen. Weder in den Hausmüll werfen noch über die Kanalisation oder in die Natur entsorgen. Bringen Sie das Produkt am besten zu einem Wertstoffhof in Ihrer Nähe.

**Giftig**

Nach Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme durch die Haut treten meist Gesundheitsschäden erheblichen Ausmaßes ein. Jeglichen Kontakt mit dem menschlichen Körper, einschließlich dem Einatmen der Dämpfe vermeiden. Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen.

**Nicht in den Hausmüll werfen**

Einer der Bestandteile des Produkts ist giftig und kann die Umwelt schädigen. Gebrauchtes Produkt nicht in den Müll werfen, sondern zum Händler zurückbringen oder in einem dafür vorgesehenen Sammelbehälter entsorgen.

**Sicherheit von Personen**

Maßnahme, die die Sicherheit von Personen gefährden kann.

Teilweise oder völlige Nichtbeachtung dieser Vorschriften kann die Sicherheit von Personen stark gefährden.

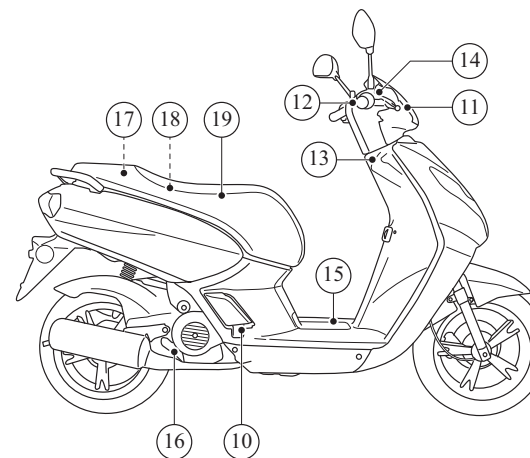
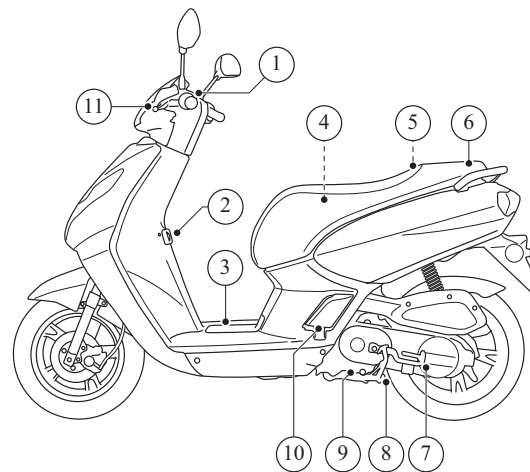
**Wichtig**

Maßnahme, die Schäden am Fahrzeug herbeiführen kann.

Zeigt an, welche spezifischen Vorgänge zur Vermeidung von Beschädigungen am Fahrzeug durchzuführen sind.

BESCHREIBUNG DES FAHRZEUGS

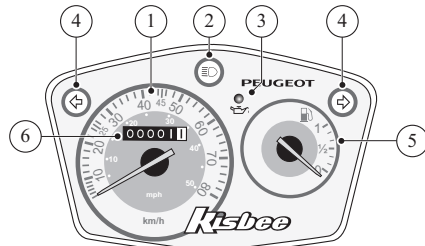
1. Cockpit
2. Taschenhaken
3. Batterie / Sicherungen
4. Antimanipulationsplakette
5. Rahmen-Kennzeichnung
6. Haltegriff
7. Kickstarter
8. Mittelständer
9. Motornummer
10. Ausklappbare Beifahrer-Fußstützen
11. Bremshebel
12. Gasdrehgriff
13. Zündschalter
14. Bremsflüssigkeitsstand
15. Typenschild
16. Motorölstand¹
17. Kraftstofftank
18. 2-Takt-Öltank²
19. Sitzbank



1. Version 4 Takt.
2. Version 2 Takt.

INSTRUMENTE

Cockpit Kisbee



1 - Geschwindigkeitszähler

- Anzeige der Geschwindigkeit mit Doppelangabe Kilometer/Miles.

2 - Fernlicht-Kontrollleuchte

3 - Ölkontrollleuchte/Diagnoseleuchte¹

Die Anzeige leuchtet beim Einschalten der Zündung zur Funktionskontrolle auf.

Die Anzeige für Mindestölstand erfüllt eine doppelte Funktion.

- Ölkontrollleuchte:

Bei blinkender oder durchgehend leuchtender Ölkontrollleuchte muss Öl nachgefüllt werden.

- Diagnoseleuchte:



Bei Unterbrechung oder Kurzschluss des Versorgungskreises der Ölpumpe blinkt die Kontrollleuchte. Der Motorlauf wird bei Erreichen des Leerlaufdrehzahl automatisch abgeschaltet und kann vor Beseitigung des Defekts nicht wieder gestartet werden.

Es wird empfohlen den elektrischen Anschluss von einem Vertragshändler überprüfen zu lassen.

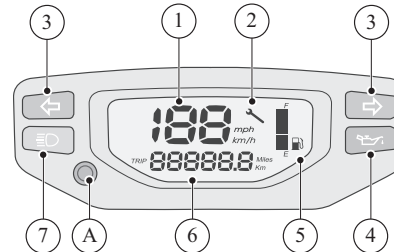
4 - Blinkkontrolle

Wenn eine Blinkerlampe ausfällt blinkt die andere Lampe schneller um dem Fahrer den Vorfall zu melden.

5 - Kraftstoffstandanzeiger

6 - Gesamtkilometerzähler

Cockpit Streetzone



1 - Geschwindigkeitszähler

2 - Wartungsanzeige

- Die Wartungsanzeige erscheint jeweils zu dem vom Hersteller empfohlenen Zeitpunkt in der Anzeige.

Abstände zwischen den Inspektionen	
4-Taktmotor	5000 km
2-Taktmotor	10000 km

3 - Blinkkontrolle

4 - Ölkontrollleuchte/Diagnoseleuchte²

Die Anzeige leuchtet beim Einschalten der Zündung zur Funktionskontrolle auf.

Die Anzeige für Mindestölstand erfüllt eine doppelte Funktion.

- Ölkontrollleuchte:

Bei blinkender oder durchgehend leuchtender Ölkontrollleuchte muss Öl nachgefüllt werden.

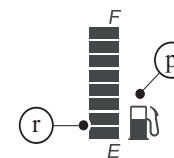
- Diagnoseleuchte:



Bei Unterbrechung oder Kurzschluss des Versorgungskreises der Ölpumpe blinkt die Kontrollleuchte. Der Motorlauf wird bei Erreichen des Leerlaufdrehzahl automatisch abgeschaltet und kann vor Beseitigung des Defekts nicht wieder gestartet werden.

Es wird empfohlen den elektrischen Anschluss von einem Vertragshändler überprüfen zu lassen.

5 - Kraftstoffstandanzeiger/Reserveanzeige



Wenn der Tank voll ist, dann leuchten alle Segmente des Kraftstoffstandanzeigers.

Die Tankreserveanzeige wird durch die beiden untersten Segmente (r) angezeigt.

- 1. Stand: Die zwei Segmente blinken.

- 2. Stand: Das letzte Segment blinkt.

Bei leerem Tank sind alle Segmente der Kraftstoffstandanzeige erloschen und das Tanksäulensymbol blinkt (p).

Wenn alle Segmente blinken, hat die Diagnosefunktion eine Anomalie am Kraftstoffstandgeber festgestellt und das System muss von einem Vertragshändler überprüft werden.

1. Version 2 Takt.

2. Version 2 Takt.

6 - Gesamtkilometerzähler/Kurzstreckenzähler (TRIP).

- Der Kilometerzähler zeigt und speichert die gesamte durch das Fahrzeug gefahrene Wegstrecke. Die gesamte Kilometerzahl des Fahrzeugs bleibt gespeichert, auch wenn die Batterie abgeklemmt wird.
- Der Kurzstreckenzähler zeigt und speichert eine während einer gegebenen Zeitdauer gefahrene Wegstrecke.

Umstellen von Gesamtkilometerzähler auf Kurzstreckenzähler

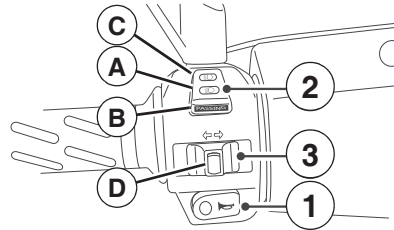
- Das Umstellen vom Gesamtkilometerzähler auf den Kurzstreckenzähler und umgekehrt erfolgt nach dem Einschalten durch kurzes Drücken auf die Steuertaste (A).

Nullstellen des Kurzstreckenzählers

- Die Rückstellung des Kurzstreckenzählers auf 0 erfolgt durch Betätigung der Stelltaste (A) für mehr als 3 s.

7 - Fernlicht-Kontrollleuchte

BEDIENELEMENTE



1. Hupenschalter
2. Umschaltung Abblendlicht/Fernlicht
Der Schalter zur Umschaltung Abblendlicht/Fernlicht hat 3 Funktionen:

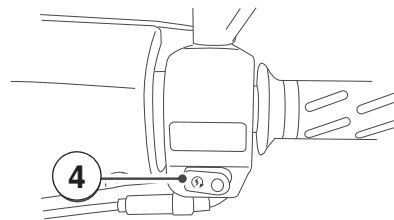
- A. Fernlicht
- B. Abblendlicht
- C. Lichttupe. (Passing)

3. Blinkerschalter

Zum Anzeigen eines Richtungswechsels den Schalter zur Seite schieben:

- nach rechts.
- oder nach links.

Zum Stoppen des Blinklichts auf den Schalter drücken (D).

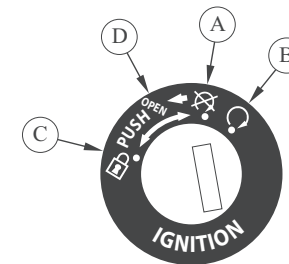


4. Starterknopf

ZÜNDSCHLOSSFUNKTIONEN

A. Der Motor ist abgeschaltet. Die Zündung und die Stromversorgung ist abgeschaltet. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

B. Die Zündung und die Stromversorgung ist eingeschaltet. Der Motor kann starten. Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.



C. Die Zündung und die Stromversorgung ist abgeschaltet. Der Lenker ist links eingeschlagen.

Durch eindrücken und drehen wird die Lenkung blockiert. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

D. Das Drehen des Schlüssels auf diese Position ohne eindrücken ermöglicht das Öffnen der Sitzbank mithilfe einer Zugvorrichtung.

DE

DE

KONTROLLEN VOR DER BENUTZUNG

Der Benutzer muss sich persönlich vom ordnungsgemäßen Zustand seines Fahrzeugs überzeugen. Bestimmte sicherheitsrelevante Teile können Anzeichen von Beschädigung aufweisen, selbst wenn das Fahrzeug nicht benutzt wird. Ist das Fahrzeug z. B. längere Zeit Witterungseinflüssen ausgesetzt, kann dies zur Oxydation des Bremssystems oder zu einem Abfall des Reifendrucks führen. Dies kann schwere Folgen für die Fahrzeugsicherheit haben. Neben einer einfachen Sichtprüfung sind daher vor jeder Benutzung unbedingt die unten aufgeführten Kontrollen auszuführen.



Die Kontrollen nehmen nur wenig Zeit in Anspruch. Sie tragen jedoch wirksam zur Bewahrung eines guten Fahrzeugzustands und damit zu einer zuverlässigen und sicheren Verwendung des Fahrzeugs bei.

Funktioniert ein Element aus der Liste der durchzuführenden Kontrollen nicht ordnungsgemäß, muss es von Ihrem Vertragshändler überprüft und ggf. vor Verwendung des Fahrzeugs repariert werden.

ÜBERPRÜFUNG VOR FAHRTANTRITT

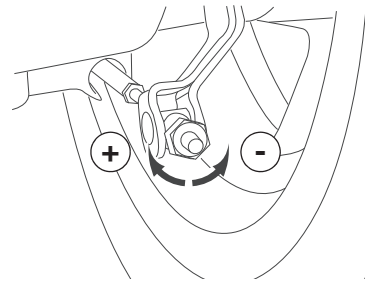
- Kraftstoffstand überprüfen.
- Motorölstand kontrollieren¹.
- Ölstand der Getrenntschmierung überprüfen¹.
- Die Lichtanlage, die Blinker, die Hupe und das Bremslicht auf Funktion prüfen.
- Abnutzung und Zustand der Reifen kontrollieren.
- Luftdruck der Reifen kontrollieren.
- Ordnungsgemäße Funktion des Gasdrehgriffs überprüfen.
- Leichtgängige Funktion des Mittelständers überprüfen.
- Einstellung der Rückspiegel überprüfen.
- Funktion und Weg der Bremshebel überprüfen.

1. modellabhängig.



Wenn ein Bremshebel bei der Betätigung ohne Druck ist:

- Wenn es sich um eine hydraulische Steuerung handelt, dann ist es unbedingt erforderlich, diese unverzüglich durch einen Vertragshändler überprüfen zu lassen.
- Wenn es sich um eine mechanische Steuerung handelt, dann ist es unbedingt erforderlich, diese unverzüglich durch einen Vertragshändler überprüfen zu lassen.



HINWEISE ZUR INBETRIEBNAHME UND ZUM FAHREN

WARNHINWEIS

Machen Sie sich vor der ersten Verwendung unbedingt mit allen Schaltern und Instrumenten sowie deren jeweiligen Funktionen vertraut. Bei Zweifeln zur Funktion bestimmter Schalter oder Instrumente wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Dieser wird Ihnen Ihre Fragen gern beantworten.

Auspuffgase sind giftig. Der Motor darf daher nur an gut belüfteten Orten gestartet werden. Den Motor in keinem Fall in geschlossenen Räumen starten, auch nicht für eine kurze Zeit.

STARTEN DES MOTORS

Zur Gewährleistung der Sicherheit das Fahrzeug vor dem Starten des Motors auf den Mittelständer stellen.

- Den Zündschlüssel auf "ON" stellen.
- Sicherstellen, dass der Gasgriff in geschlossener Stellung ist.
- Bei betätigtem Bremshebel den Starterknopf drücken. Den Starter maximal 10 Sekunden betätigen.
- Der Starterknopf loslassen, sobald der Motor anspringt.



Falls der Motor nicht anspringt, den Starterknopf und den Bremshebel loslassen, einige Sekunden warten und erneut versuchen zu starten.

Bei Starten per Kickstarter das Fahrzeug auf den Mittelständer stellen.

- Den Zündschlüssel auf "ON" stellen.
- Sicherstellen, dass der Gasgriff in geschlossener Stellung ist.
- Mit der rechten Hand den Haltegriff fassen.
- Den Kickstarter betätigen, bis der Motor anspringt.

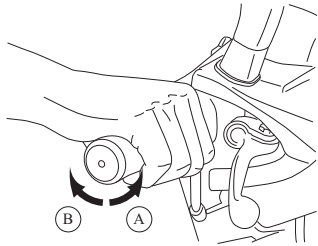
FAHREN

Fahrtantritt

Das Fahrzeug steht auf dem Ständer bei laufendem Motor.

- Den Bremshebel mit der linken Hand festhalten, mit der rechten Hand den Haltegriff fassen und das Fahrzeug nach vorne schieben, damit der Mittelständer einklapppt.
- Auf das Fahrzeug setzen.
- Den linken Bremshebel loslassen und zum Anfahren mit der rechten Hand den Gasgriff drehen.

Beschleunigen und Abbremsen



Zum Erhöhen der Geschwindigkeit den Gasgriff in Richtung (A) drehen. Zum Verringern der Geschwindigkeit den Gasgriff in Richtung (B) drehen.

Bremsen

Der rechte Hebel steuert die Vorderradbremse, der linke Hebel steuert die Hinterradbremse.

Für eine hohe Bremswirkung müssen die folgenden Aktionen gleichzeitig durchgeführt werden:

- Den Gasgriff schnell zurückdrehen.
- Gleichzeitig den linken und rechten Bremshebel betätigen. Den Druck dabei schrittweise erhöhen.



Die Verwendung nur einer einzelnen Bremse kann die Bremswirkung beeinträchtigen und ein Blockieren des Rads sowie den Sturz des Fahrers zur Folge haben.

Auf nassen Straßen und in Kurven ist abruptes Bremsen zu vermeiden.

In starkem Gefälle die Geschwindigkeit verringern, um längeres Bremsen zu vermeiden, da starke Erhitzung die Bremswirkung beeinträchtigt.

TREIBSTOFF - SPARSAMES FAHREN



Dieser Motor ist ausschließlich für den Betrieb mit bleifreiem Kraftstoff der Oktanzahlen 95 oder 98 ausgelegt.

Das Befüllen mit Kraftstoff erfolgt immer nur dann, wenn der Motor vollständig abgestellt ist, dabei ist ein Überlaufen des Tanks zu vermeiden. Eventuell übergelaufenes Benzin sollte sofort abgewischt werden. Zum Senken des Kraftstoffverbrauchs und um Verschleiß an den mechanischen Teilen Ihres Fahrzeugs vorzubeugen.

- Hohe Drehzahlen auf sehr kurzen Strecken vermeiden.
- Hochdrehen des Motors im Leerlauf vermeiden.
- Sicherstellen, dass das Gesamtgewicht von Fahrer, Beifahrer, Gepäck und Zubehör die zulässige Höchstlast nicht überschreiten.
- Motor auch bei kurzem Anhalten abstellen.

Auf niedrigen Kraftstoffverbrauch achten. So können Sie außerdem ganz persönlich zum Schutz unserer Umwelt beitragen.

EINFAHREN DES MOTORS

Während der ersten 500 km wird die Fahrt mit gleichmäßiger Geschwindigkeit empfohlen. Die Fahrzeuggeschwindigkeit sollte höchstens 80 % der Höchstgeschwindigkeit betragen.

Nach den ersten 500 km kann die Geschwindigkeit schrittweise bis auf Höchstgeschwindigkeit erhöht werden. Die Höchstgeschwindigkeit sollte nicht über einen längeren Zeitraum beibehalten werden.

Während des Einfahrens sollte das Fahrzeug nicht zu stark beladen werden, damit die Motortemperatur den Normalbetriebswert nicht übersteigt.

Der Motor erreicht seine maximale Leistung erst nach eintausend gefahrenen Kilometern.

ABSCHALTEN DES MOTORS UND PARKEN

Zum Abschalten des Motors wird der Zündschlüssel auf "OFF" gestellt, während sich der Motor im Leerlauf befindet.

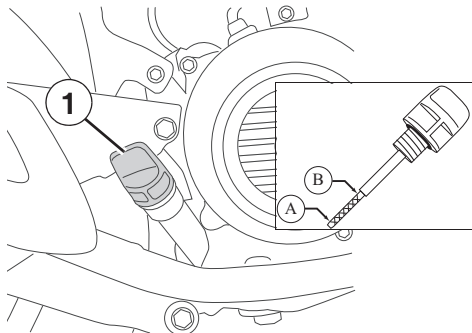
Auf ebenem Untergrund das Fahrzeug auf den Mittelständer stellen.

Bei jedem Parken muss die Lenkung verriegelt und der Zündschlüssel abgezogen werden.

DE

KONTROLLE DER FLÜSSIGKEITSSTÄNDE

Motoröl¹



DE



Vor jeder Fahrt ist der Motorölstand zu überprüfen.

- Auf ebenem Untergrund das Fahrzeug auf den Mittelständer stellen.
- Den Motor starten, einige Minuten laufen lassen und dann abstellen.
- Einige Minuten warten, bis sich der Ölstand stabilisiert hat.
- Den Ölmesstab ausschrauben (1).
- Den Öleinfüllverschluss/Messstab abwischen und wieder in die Füllöffnung einführen, dabei nicht einschrauben.
- Den Öleinfüllverschluss/Messstab herausnehmen und den Ölstand überprüfen.
- Der Ölstand muss sich zwischen den Ölstandsmarkierungen Minimum (A) und Maximum (B) befinden und darf diese nicht überschreiten.
- Bei Bedarf auffüllen.

1. Version 4 Takt.

10/12



Motoröl

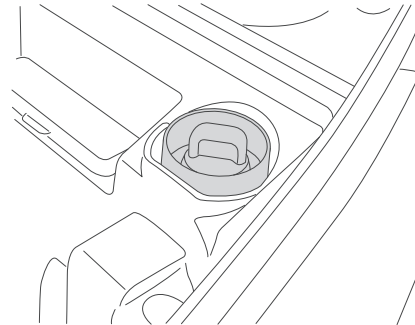
SAE 5W40 4T Synthetiköl
API SL/SJ

Öl für Getrenntschmierung²



Der Füllstand des separaten 2T-Ölbehälters ist regelmäßig zu überprüfen, zum Nachfüllen ist ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Öl zu nehmen.

Der Getrenntschmieröltank befindet sich hinter dem Staufach unter der Sitzbank.



Wurde der Ölbehälter vollständig leer gefahren, dann ist es ratsam, das Fahrzeug zu einem Vertragshändler zu bringen, der dann eine Entlüftung des 2T Schmiersystems durchführt.

Öl für Getrenntschmierung

Halbsynthetisches 2-Taktöl API TC JASO FC

2. Version 2 Takt.

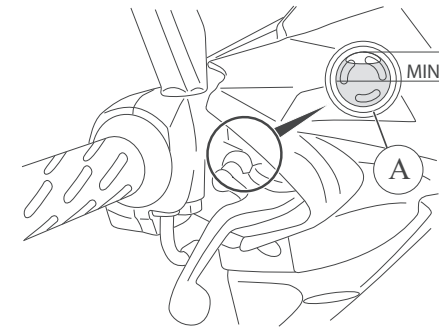
Vervielfältigung oder Übersetzung - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Erlaubnis von Peugeot Scooters

Bremsflüssigkeit



Der Bremsflüssigkeitsstand muss regelmäßig über das Kontrollfenster (A) im Hauptbremszylinder überprüft werden.

Befindet sich der Stand nahe der Minimummarkierung, dann sollte ein Vertragshändler aufgesucht werden, der das Bremssystem überprüft und gegebenenfalls nachfüllt.



Bremsflüssigkeit

DOT 4

REIFEN

Reifendruck



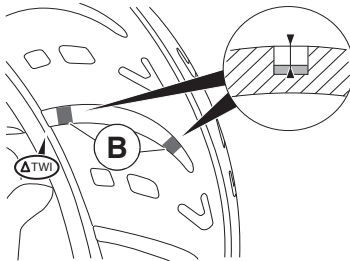
Der Reifendruck muss einmal monatlich in kaltem Zustand überprüft werden.

Nicht korrekter Reifendruck kann zu überhöhtem Verschleiß führen und das Fahrverhalten gefährlich beeinträchtigen.

50 cc	
Vorne	1.6 bar
Hinten	1.8 bar
100 cc	
Vorne	1.8 bar
Hinten	2.0 bar

Verschleiss der Reifen

Sind die Verschleißgrenzen der Lauffläche erreicht (B), sollten Sie den Reifen bei einem Vertragshändler auswechseln lassen.



Beim Reifenwechsel wird die Verwendung neuer Reifen derselben Marke und von gleichwertiger Qualität empfohlen. Es darf bei einem defekten Reifen kein Schlauch in einen schlauchlosen Reifen eingebaut werden.



Reifen enthalten umweltgefährdende Stoffe. Ihr Vertragshändler verfügt über die erforderliche Ausrüstung zur umweltgerechten Entsorgung von Altreifen gemäß den geltenden Vorschriften.

BATTERIE



Vor Arbeiten an der Batterie ist unbedingt sicherzustellen, dass die Zündung ausgeschaltet ist. Die Batteriekabel dürfen niemals bei laufendem Motor abgeklemmt werden. Batterien enthalten schädliche Stoffe. Wenden Sie sich bei Auslaufen der Batterie an Ihren Vertragshändler. Dieser verfügt über die erforderliche Ausrüstung zur umweltgerechten Auswechslung und Entsorgung von Batterien gemäß den geltenden Vorschriften.

LADEN DER BATTERIE

Das Laden der Batterie muss an einem gut gelüfteten Ort erfolgen. Es ist ein geeignetes Ladegerät mit einer Ladeleistung von einem Zehntel der Batteriekapazität zu verwenden, um den vorzeitigen Ausfall der Batterie zu vermeiden. Daher wird empfohlen, das Laden der Batterie von einem Vertragshändler durchführen zu lassen.

Batterien enthalten Schwefelsäure. Kontakt mit den Augen oder der Haut daher unbedingt vermeiden. Während des Ladens kann die Batterie explosive Gase erzeugen, daher von Funken, offenem Feuer oder glühenden Stoffen fernhalten.

Der Flüssigkeitsstand der Batterie darf nur nach vollständigem Laden der Batterie und nur mit demineralisiertem Wasser aufgefüllt werden.

Wartungsfreie Batterie

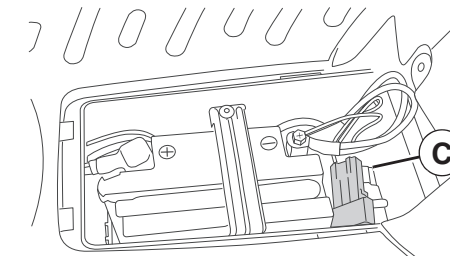
Eine wartungsfreie Batterie darf niemals zum Auffüllen des Flüssigkeitsniveaus geöffnet werden.

Wartungsbatterie

Füllstand zwischen den Markierungen "UPPER" (Maximum) und "LOWER" (Minimum) kontrollieren und ggf. nachfüllen.

SICHERUNGEN

Die elektrische Anlage ist durch eine 7.5A-Sicherung geschützt (C).



Die defekte Sicherung durch Betrachtung des Zustands der Kathode identifizieren.



Durchbrennen einer Sicherung weist in der Regel auf einen Kurzschluss im Stromkreis hin. Es wird empfohlen den elektrischen Anschluss von einem Vertragshändler überprüfen zu lassen.

Vor dem Austausch einer Sicherung muss die Ursache der Panne identifiziert und behoben werden.

Eine defekte Sicherung immer durch eine Sicherung mit der gleichen Leistung ersetzen.



Vor dem Wechsel einer Sicherung die Zündung ausschalten und eine Sicherung mit identischer Leistung verwenden. Nichtbeachtung kann eine Beschädigung oder sogar einen Brand des Kabelbaums zur Folge haben.

DE

DE

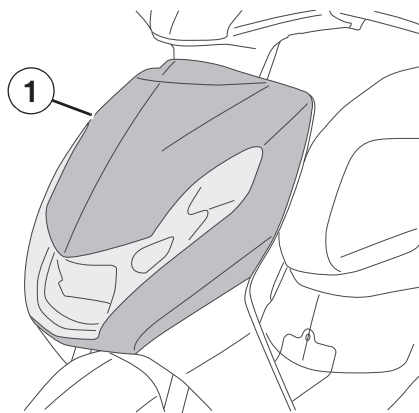
WECHSEL DER LEUCHTMITTEL

Scheinwerferleuchte/Blinkerleuchten

- Die Frontverkleidung abnehmen (1).



Es wird empfohlen, sich für die Durchführung dieser Arbeiten an einen Vertragshändler zu wenden.

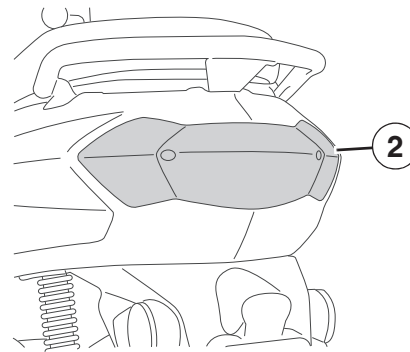


Unter bestimmten klimatischen Bedingungen (niedrige Temperaturen, Feuchtigkeit). Feuchter Beschlag auf der Innenseite der Scheinwerferscheibe ist normal; er verschwindet einige Minuten nach Einschalten der Scheinwerfer.

Scheinwerferleuchte	12V - 35/35W
---------------------	--------------

Rücklicht und Blinkerleuchten hinten

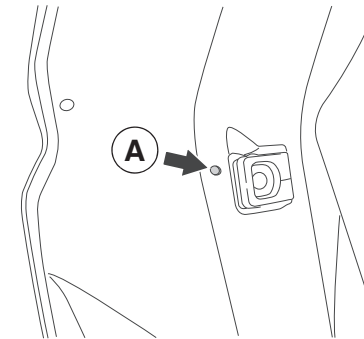
- Die 2 Befestigungsschrauben des Rücklichtdeckglases ausdrehen (2).



Lampe des Rücklichts	12V - 21/5W
Blinkerleuchten	12V - 10W

EINSTELLUNG DER SCHEINWERFER

Die Einstellung des Scheinwerfers erfolgt mittels einer Schraube, die über die Innenverkleidung zugänglich ist (A).



**Peugeot Scooters
recommande**



**ISO 9001 (Édition 2008) /
N°SQ/1956**

**Peugeot Motocycles SA
Rue du 17 Novembre
F-25350 Mandeuve**

Tél. +33(0)3 81 36 80 00
Fax +33(0)3 81 36 80 80

RCS Belfort B 875 550 667

**www.peugeotscooters.fr
www.peugeotscooters.com**

SERVICE CLIENTS

 N° Vert 0 800 007 216

APPEL GRATUIT DEPUIS UN POSTE FIXE EN FRANCE ET DANS LES DOM

Dans un souci constant d'amélioration Peugeot Scooters se réserve le droit de supprimer, modifier, ou ajouter toutes références citées.
DQ/APV du 7/2013 (photos non contractuelles).



ISO 9001 (Édition 2008) /
N°SQ/1956

peugeot-scooters.com

PEUGEOT SCOOTERS recommande **MOTUL**

11.778837.04

SERVICE CLIENTS

 **N° Vert 0 800 007 216**

APPEL GRATUIT DEPUIS UN POSTE FIXE EN FRANCE ET DANS LES DOM